

Neues ausprobieren:

Erzähl-CAFE:

Viele Menschen leben allein und haben wenig Gesprächsmöglichkeiten. Ihnen fehlen meist Zuhörer, denen sie ihre Erlebnisse und Erinnerungen erzählen können.

- Erinnerung ist eine Form der Begegnung
- Erinnerungen geben Kraft und beflügeln uns, verwandeln den Augenblick

Die Kommunikation untereinander schafft das Gefühl dazuzugehören und eingebunden zu sein.

Soziale Beziehungen sind in jedem Alter wichtig, da sich der Mensch in der Auseinandersetzung mit anderen weiterentwickelt.

Durch lebensgeschichtliches Erinnern wird ein Blick in die Vergangenheit geworfen, der den Menschen hilft die eigenen Lebensspuren zu erkennen, den Sinn im Leben wahrzunehmen sowie Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Ein großes Plus dabei ist, dass alle dazu etwas zu erzählen haben!

z.B.: „Weißer Sonntag“ / Meine Erstkommunion

Durchführung:

* Einführung in das Thema durch ...

- nach einer Andacht (Erntedank / Adventseinstimmung ...)
- ein gemeinsames Lied
- ein Gedicht
- eine Geschichte
- ein Musikstück

...

* Impulsfragen zu dem Thema kopieren

- günstig für die Unterhaltung ist, wenn 4 Personen am Tisch sich als „Gruppe“ erzählen
- darauf hinweisen, dass alle in der „Gruppe“ erzählen
- Dauer festlegen

* Abschluss

- gemeinsames Lied
- Zusammenfassung
- Musik mit Bewegungen